



Sammlung Theaterzettel

Der Raub der Sabinerinnen

Schönthan, Franz von

1947-11-15

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Samstag 15. Okt. 1947

NATIONALTHEATER MANNHEIM

— ROSENGARTEN —

Samstag 15. Okt.
Mittwoch, 15. Oktober 1947

Vorstellung Nr. 12

In neuer Inszenierung

Der Raub der Sabinerinnen

Schwank in vier Akten

von Franz und Paul von Schönthan

Inszenierung: Hans Becker

Bühnenbild: Richard Zuckmayer

Personen:

Martin Gollwitz, Professor . . . . .	. Hans Becker
Friederike, dessen Frau . . . . .	. Elisabeth Stieler a. G.
Paula, deren Tochter . . . . .	. Irmgard Kleber
Dr. Neumeister . . . . .	. Helmuth v. Scheven
Marianne, seine Frau . . . . .	. Hertha Fuchs
Karl Groß . . . . .	. Joseph Renkert
Emil Groß, gen. Sterneck, dessen Sohn . . . . .	. Walter Vijs-Mühlen
Emanuel Striese, Theaterdirektor . . . . .	. Ernst Langheinz
Rosa, Dienstmädchen bei Gollwitz . . . . .	. Hanna Meyer
Auguste, Dienstmädchen bei Neumeister . . . . .	. Marianne Kaufmann
Meißner, Schuldiener . . . . .	. Georg Zimmermann

Ort der Handlung: Eine kleine deutsche Stadt

Zeit: um die Jahrhundertwende

Inspizient: Georg Zimmermann

— Pause nach dem 2. Akt —

Anfang 17.30 Uhr

Ende etwa 20.00 Uhr

MGD.